

# **RUNDBRIEF**

## **DEZEMBER 2025**



herausgegeben von OFS Region Freiburg  
Im Stadtkloster St. Franziskus  
Rechts der Alb 28, 76199 Karlsruhe

**[www.ofs.de](http://www.ofs.de)**

Ordo Franciscanus Saecularis Deutschland (OFS) e.V.  
Küstriner Str. 7 | 51491 Overath

# **Franziskanische Gemeinschaft der Region Freiburg trifft sich zum Regional-Mattenkapitel am 14.-15. November 2025 im Haus „La Verna“ in Gengenbach**

Liebe Geschwister der franziskanischen Gemeinschaft, nachdem es den Franziskus Weg in seiner schönen und informativen Form nicht mehr gibt, haben der Vorstand zusammen mit den anwesenden Geschwistern beschlossen, über die Inhalte unserer Regionaltreffen in Rundbriefen zu berichten.

Angedacht ist: Über die jeweiligen Regionaltreffen und die behandelten Themen zu informieren, um all jenen etwas darüber zu berichten, die nicht dabei sein konnten. Wir alle fanden das eine geschwisterlich-sorgende Geste. Wer kein Email hat, bekommt es per Post zugeschickt.

**Dafür braucht der Vorstand Rückmeldungen ob Empfänger per Post oder E-mail erreichbar ist.  
Ich habe diesen Dienst übernommen für die Gemeinschaft.**



## **FREITAG**

### **Vorabend Regional – Mattenkapitelkapitel**

Los ging's am Freitag Abend, man traf sich zum liebevoll vorbereiteten und leckeren Abendessen. Monika Köhler, unsere Regionalvorsteherin, begrüßte all jene die sich schon eingefunden haben. Einige Geschwister kamen Samstag morgen dazu.

Wie immer war es ein freudiges Wiedersehen unter Alten. „Hallo wie geht es dir seit wir uns gesehen haben bei Transitus...“ Das ist immer einer der schönen Augenblicke, vertraute Gesichter zu sehen, sich darüber zu freuen, wir sind für 1-2 Tage gemeinsam unterwegs.

Nach dem Abendessen gab es wie immer eine Ankommsrunde, bzw. Vorstellrunde, weil immer auch neue Interessierte dabei sind. Wie bin ich da? Was bringe ich mit? Was beschäftigt mich? Was möchte ich gerne mitteilen/ mitnehmen? Jeder legt seine Gedanken in die Schale, die ihre Runde unter den Teilnehmer machte.

Danach trafen wir uns in der Franziskuskapelle zur Anbetungsstunde. Ein schöner Auftakt – Der Herr in unserer Mitte „Der Herr will unter den Menschen sein“ und wir dürfen vor dem Herrn sein. So wie wir da sind preisen wir seine Größe, seine Gegenwart.“ In dieser Weise beginnen immer unsere Treffen.

Monika führt mit Text und Liedern durch die Anbetungszeit, die Mitbetenden stimmen ein in Lobpreis und Dankgebete.

Danach war gemütliches Zusammensein: Erzählen von Gott und der Welt und von sich.

## **SAMSTAG**

Der Samstagmorgen beginnt mit dem Morgenlob – der Laudes!

Ein reichhaltiges und gesundes Frühstück erwartete dann die Teilnehmer, es kamen auch noch einige andere FG-ler aus der Umgebung dazu.

Um 9 Uhr eröffnete, nach einem Gebet und der Anrufung des hl. Geistes, der Vorstand (Monika Köhler, Markus Tebbert, Andreas Koßmann, Gabi Kwatra) das Regionalkapitel.

### **Bericht/Rückschau auf Geschwistertreffen im Jahr 2024/25**

#### **November 2024**

Einkehrtag in St. Michael KA / Thema : „Umarme im Dunkel das Licht“  
mit Bruder Paulus Terwitte

#### **Februar 2025**

Geschwistertreffen Mattenkapitel in Bühl „Kloster Maria Hilf“

#### **Juni 2025**

Geschwister on Tour / Pilger der Hoffnung auf La Verna Italien mit 5 Teilnehmern

#### **Juli 2025**

Franziskanisches Familienfest im Mutterhaus Gengenbach

#### **August 2025**

Portiunkula Tag im Haus La Verna Gengenbach

#### **3.–4. August 2025**

Geschwistertreffen mit Feier des Transitus in Franzisk. Ka-

pelle von FG Mitglied Georg und Renate Birmelin in Gutebach/Bleibach

**15.–16. November 2025**

Regional-Mattenkapitel in Gengenbach Haus La Verna

### **Rechenschaftsbericht von Markus Tebbert**

#### **ACHTUNG: Für Spenden gibt es neue Konto**

Spenden für die Region Freiburg können auf das nachfolgende Konto überwiesen werden:

**OFS Deutschland e. V. -Freiburg-**

**IBAN: DE26 5109 0000 0077 0255 02**

**BIC: WIBADESW**

Jahresbeiträge auf das Konto der Nation bei der Darlehenskasse Münster:

**IBAN: DE22 4006 0265 0010 4950 01**

**Orientierungswert 40,00 Euro**

Das **OFS Magazin „Drei Quadrat“**, das den langjährigen Franziskanischen Weg ablöst, soll bundesweit herausgebracht werden und einmal pro Jahr erscheinen. Noch steckt es in der Anfangs- und Koordinierungsphase. Auch die Finanzierung muss noch geklärt werden.

### **Sozialprojekte**

Es wurden vier Sozialprojekte vorgestellt, eines davon soll von Region Freiburg unterstützt werden mit freiwilligen Spenden.

#### **Markus**

Projekt „Gastkirche“ / Sozialdiakonischer Punkt der Stadt Recklinghausen:

Getragen ökumenisch von 3 Ordenschristen und einem Priester innerhalb der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen.

Info unter [www.gastkirche.de](http://www.gastkirche.de)

#### **Gabi**

„BaBaKi“: Freundeskreis der Klinik für Kinder und Jugendliche Baden Baden e.V.

#### **Margarete**

Christen im hl. Land, unterstützt von den dort arbeitenden Franziskanern:

in Bethlehem, Nazareth und im Gaza. Den Christen ist durch das Ausbleiben der Touristen aber auch durch die Benachteiligung durch die israelischen Regierung und dem derzeitigen Krieg, die Lebensgrundlage größtenteils entzogen und sie wandern deshalb aus. Sie werden von den Franziskanern seit Jahren unterstützt und zum Bleiben bewegt. Die Kinder werden in Ordenseigenen Schulen unterrichtet.

#### **Udo**

Haus des Kindes in Bethlehem / Unterstützung von Waisenkindern:

Franziskanisches Straßenapostolat. Ein Bruder in Ingolstadt betreut das Projekt.

Über die vorgestellten Sozialprojekte wurde am Nachmittag abgestimmt und beschlossen. Das Projekt von Markus



(Gastkirche) wurde angenommen. Informationen sind unter [www.gastkirche.de](http://www.gastkirche.de) zu finden. Es soll für ein Jahr unterstützt werden.

Es ist angedacht, dass ein Jahr lang auf dem Konto der Region (siehe oben) Spenden angesammelt und diese einmal im Jahr weitergeleitet werden von Markus mit Begleitschreiben an Pater Herrman Josef. Er soll uns zurückmelden wofür er es verwendet hat. Markus wird schon demnächst 100 Euro aus der Kasse der Region Freiburg als Grundlage in diesen Spartopf überweisen.

## **Vorstellung des Jahresprogramms 2026**

Monika hat die Daten und Themen erstellt, Markus die Fleyer gedruckt die nun in Kirchen und kath. Einrichtungen ausgelgt werden.

Das nächste FG Treffen wird im Kloster in Bühl „Maria Hilf“ sein. Zu diesem und zu weiteren Treffen bekommen die Mitglieder jeweils gesonderte Einladungen.

## **Anregungen und Aussprache**

Mit Freude haben wir 2 Anträge zur Aufnahme in die Gemeinschaft aufgenommen.

Beide Frauen, Jutta und Jeniffer interessieren sich für die franziskanische Gemeinschaft Sie wollen im Jahr 2026 in die FG aufgenommen werden und das zeitliche Versprechen ablegen, zunächst für ein Jahr.

Eingabe von Geschwistern war auch: Es könnten mehr FG Mitglieder die Gottesdienste und andere Angebote in der Kapelle bei unserem Bruder Georg in Bleibach besuchen. Sein Gotteshaus wollen wir unterstützen mit Leben und Gemeinschaft im franziskanische Geist.

## **Wallfahrt nach Karlsruhe zur Pilger-Ikone „Regina Familiae Franziskanae“ am 9. Dezember**

Die Ikone kommt von Spanien zu uns in die Region und darf einige Wochen in verschiedenen Kirchen ausgestellt werden.

Die Ikone wurde 2018 in Litauen geschaffen und im März 2018 geweiht.

Sie wurde in Karlsruhe in der Pfarrkirche St. Bernhard auf dem Franziskusaltar aufgestellt. Aus der Region haben sich FG-ler zusammengetan, um in einem Gottesdienst dort die Ikone zu verehren.

Eine FG-Gruppe vor Ort hat die Organisation und den Gottesdienst organisiert.

Wie immer ziehen sich manche allgemeinen Themen länger hin als vorausgesehen.

So erstreckte sich das Regionale Kapitel auch noch über den Nachmittag.

Leider war deshalb kein geistlicher Impuls mehr möglich, das haben die Teilnehmer bedauert.

Um 16 Uhr feierten wir mit Pater Pius einen meditativen Gottesdienst.

Die Worte der Lesungen und die Predigtworte machten Mut, unseren geistlichen Weg mit Jesus freudig weiter zu gehen – auf den Fußspuren von Franziskus.

Als Beschenkte mit dem Wort Gottes und dem hl. Geist sind wir gesandt, unsere Berufung zu leben mitten in der Welt.

Mit viel Info – aber auch einem frohen und dankbaren Herzen ging somit das geschwisterliche regionale Mattenkapitel zu Ende.

Eine gesegnete und besinnliche Adventszeit wünschen wir für alle Schwestern und Brüder.

Pace ebene  
Margarete Müller

## **Ikone Regina Familiae Franciscanus in der Kirche St. Bernard**

Am 09.12.2025 wurde im Rahmen des feierlichen Gottesdienstes in der Kirche St. Bernhard die Ikone Regina Familiae Franciscanus am Franziskusaltar aufgestellt.



Für die Gemeinde wie auch für den OFS Karlsruhe war dies ein besonderes und spirituell tief bewegendes Ereignis. Zahlreiche Gottesdienstbesucher nahmen teil, darunter auch einige Geschwister, die eigens aus Offenburg und Heidelberg angereist waren, um diesen bedeutenden Moment mitzufeiern. Viele Gläubige berichteten von einer spürbaren geistigen Tiefe und einer besonderen Spiritualität im Gebet vor der Ikone.

Der Gottesdienst wurde von Pfarrer Auer zelebriert. Zur Freude der Gemeinde wirkte auch Pater Bernhard Schneider von der Schönstattbewegung als Co-Zelebrant mit. Sein Besuch war eine besondere Überraschung, zumal er im Rahmen seines Priesterjubiläums an den Ort zurück-

kehrte, an dem er einst seine Primizfeier begangen hatte. Bis 20:00 Uhr hatten die Gläubigen die Möglichkeit, die Ikone am Franziskusaltar zu betrachten, davor zu beten und die besondere Ausstrahlung dieses Ortes zu erleben. Anschließend wurde die Ikone von Rosalie Gauger und Margherita Hepp Geschwister aus der Region Rottenburg/Stuttgart übernommen, um ihre Reise von Karlsruhe nach Markgröningen anzutreten.

Am Samstag, den 13. Dezember 2025, wird die Ikone in die Kirche St. Agnes Stuttgart gebracht. Dort wird sie im Rahmen des Regionalkapitels der Ortsgemeinschaft Stuttgart ihr nächstes vorübergehendes Zuhause finden und auch dort vielen Menschen eine Quelle der Besinnung, der Gemeinschaft und der geistigen Stärkung sein.

Am 20. Dezember 2025 reist die Ikone weiter nach Remshalden, wo sie bei der Aufnahme und beim Versprechen neuer Ordensmitglieder zugegen sein wird. Auch dort wird sie die Gemeinschaft spirituell begleiten und ein sichtbares Zeichen franziskanischer Verbundenheit setzen.

Ein herzlicher Dank gilt allen, die dazu beigetragen haben, die Ikone auf ihrem Weg zu begleiten und das Teilen dieser besonderen geistlichen Erfahrung zu ermöglichen. Wir wünschen allen Gemeinschaften, welche die Ikone aufnehmen, eine gesegnete, bereichernde und verbindende Zeit mit der Königin der Franziskanischen Familie.

Ralph Fisher



# Spendenprojekt OFS Region Freiburg

Seit langen hatten wir den Wunsch gemeinsam ein Projekt zu unterstützen. Auf dem Regionalkapitel wurden verschiedene Spendenprojekte vorgestellt und eines davon ausgewählt: Die Gastkirche in Recklinghausen.

Unser geistlicher Begleiter in der OFS Nation, Franziskaner-Pater Hermann-Josef Schlepütz, OFM, ist dort zusammen mit anderen Ordensschwestern und -brüdern und mit Ehrenamtlichen aktiv, um Menschen in sozialer Not zu helfen und eine Begegnung mit dem Glauben zu ermöglichen.

Auf dem Kapitel haben wir vereinbart, dass jede und jeder sich überlegt, ob und wie er etwas spenden kann, damit wir bis nach dem 30. August 2026 einen anständigen Betrag zusammen haben. Aus unserer OFS-Kasse werden wir einen Anfang machen mit 100 Euro. Im Herbst wollen wir den Betrag dann in einer würdigen Form übergeben. Ich bitte alle, sich in welcher Höhe auch immer zu beteiligen.

Gerne könnt ihr gleich etwas spenden und später im nächsten Jahr dann noch einmal, einen Dauerauftrag anlegen oder erst ganz am Ende, also im September!

Wie ihr möchtet.

Die Bankverbindung OFS-Freiburg ist:

OFS Deutschland e.V.-Freiburg-

IBAN: DE26510900000077025502

BIC: WIBADE5W

Verwendungszweck: Spende Gastkirche

Danke und herzliche Grüße,

Markus Tebbert

  
Aktuelle Seite: Angebote □ Soziales Forum

**Suchen**  
Suchen ...

▪ Startseite  
▪ Aktuelles  
**▪ Angebote**  
  Gottesdienste  
  **Soziales Forum**  
  Offenes Ohr  
  Glaubensforum  
  Pilgerforum  
  Kulturforum  
  Trauerforum  
  Eine-Welt-Forum  
▪ Engagement  
▪ Termine  
▪ Lebendiges Leben  
▪ Geschichte  
▪ Fotogalerie und Downloads  
▪ Kontakt  
▪ Login

Wo kämen wir hin, wenn alle sagten: Wo kämen wir hin – und niemand ginge, um einmal zu schauen, wohin man käme, wenn man ginge.  
(Kurt Marti)

Schriftgröße [Größer](#) [Reset](#) [Kleiner](#)

**Soziales Forum**  
„**Gottes Barmherzigkeit ist nicht eine abstrakte Idee, sondern eine konkrete Wirklichkeit.**“ (Franziskus. Bischof von Rom)

Als gegründetes „Armenhospiz“ ist die **soziale Frage** für das Gasthaus so etwas wie die existenzielle Mitte. Alle, die Jesus selig preist und die es im realen Leben schwerer haben, dürfen wissen, dass hier für sie die Tür offen ist. Das Brot an Jesu Tisch lässt sich nicht teilen, ohne auch das tägliche Brot zu teilen. Mitzmenschen sollen hier erfahren dürfen: meine Nöte und Sorgen haben hier einen Ort. Das war vor über 600 Jahren so bei der Gründung und das gilt aktuell bis heute. Es geht dabei um „Compassion“ – ein Mitgehen und Mittragen auf Augenhöhe – in Solidarität mit dem Einzelnen und im Wissen um die sozialen Wirklichkeiten. Die Zahl der Menschen, die in relativer Armut bei uns leben oder Armutsgefährdet sind, hat zugenommen. Angesichts einer „verhärteten Armut“ ergreift das Gasthaus Partei für die, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen.

Solidarisch und einladend bei den Menschen zu sein, erfordert Aufmerksamkeit für die Lebenswirklichkeit der Menschen, besonders die der Armen und Bedrängten. Daher machen wir im „Sozialen Form“ durch **Veranstaltungen und Aktionen** wird auf die sozialen Fragen unserer Zeit aufmerksam. Die Termine und Themen sind dem [Kalender](#) zu entnehmen.

**Zum „Sozialen Forum“ gehört auch die offene Gasthaustür:** Ab 7:30 Uhr ist täglich ( ausgenommen donnerstags ) werk- und sonntags die Tür geöffnet für :Begegnung, **Frühstück, Mittagessen, Duschen und Waschen, Sozialberatung** und Gespräch. Monatlich gibt es einen besonderen **Angebotsprogrammpunkt**. Es ist möglich, dass mit dem Gasthaus die **Postadresse** vereinbart wird. 14täglich wird **medizinische Hilfe** angeboten. Nach Absprache ist in akuten Krisensituationen auch eine **Gastaufnahme** im Haus möglich. Jeweils mittwochs wird 9-11Uhr die Berechtigungsbescheinigung für die **Recklinghäuser Tafel** ausgestellt. ( entsprechende Unterlagen mitbringen: Harz IV Bescheid/ ALG II )

[Impressum](#)  
[Datenschutzerklärung](#)